

/113 SHORT

Studie zu Trends in der Top-Hotellerie



© W&D Consulting

Barbara Wietasch, GF von W&D Consulting, analysiert die Top-Hotellerie.

Wien. Investitionen in Wellness- und Gesundheitsangebote, verstärktes Augenmerk auf das kulturelle Verständnis der Mitarbeiter und ein breiter Qualitätsbegriff – damit will Österreichs Top-Hotellerie punkten. Die stark wachsende Zielgruppe der älteren Gäste bietet ein großes Potenzial, das bisher aber nur vereinzelt gezielt angesprochen wird, so das Ergebnis der Studie von W&D Consulting und dem Institut für Grundlagenforschung.

W&D-GF Barbara Wietasch: „Die Bevölkerungsgruppe der über 60 Jährigen wird in den nächsten Jahren zu einer der am raschesten wachsenden Gästegruppen. Die gehobene österreichische Hotellerie ist gut beraten, sich mit speziellen Angeboten und Leistungen an diese Gästegruppe zu wenden.“ Nachholbedarf ortet die Studie auch bei der klaren Positionierung der Nobelhotels und der raschen Umsetzung von internationalen Trends.

*www.hotelquality
management.com* /